

Prüfungsanforderungen für die künstlerischen Fächer in den BA/MA Studiengängen Lehramt Musik¹

Prüfungsanforderungen Bachelor - künstlerisches Hauptfach

Nach dem **4. Semester**
(unbenotet)

Inhalt:

In den beiden Studiengängen Einzelfach (mit zweitem Unterrichtsfach an der Universität) sowie Lehramt Musik Berufskolleg (mit zweitem Unterrichtsfach an der Universität) werden in der Regel mindestens zwei Werke bzw. Stücke aus verschiedenen Epochen bzw. Stilrichtungen erwartet. In den Fächern mit dem Schwerpunkt Jazz/Rock/Pop werden in der Regel ein Konzert von 20 Minuten Dauer, die Beherrschung (auswendig) eines Repertoires von 20 Kompositionen (darin können auch die Stücke des Konzerts enthalten sein) aus verschiedenen Genres sowie fünf Transkriptionen erwartet.

Dauer:

15-20 Minuten in Lehramt Musik Einzelfach und Berufskolleg,

In den Großfächern entspricht die Prüfung in Anspruch und Dauer jener des jeweiligen kombinierten Studienganges (z.B. Instrumentalpädagogik)

Prüfer/in:

der jeweilige Dozent / die Dozentin

¹ In den auslaufenden Großfächern Lehramt Musik gelten für das künstlerische Hauptfach die Bedingungen des jeweils kombinierten Studienganges (z.B. Instrumentalpädagogik). Eine Ausnahme bildet das Fach „Kammermusik“. Die Prüfungsanforderungen sind am Ende des Dokuments angeführt.

In den folgenden künstlerischen Hauptfächern werden davon abweichende oder ergänzende Leistungen verlangt:

Akkordeon		Vortrag (15 Minuten), mindestens zwei Werke aus unterschiedlichen Epochen.
Ensemble- leitung instrumental	Klassik	Ca. 30 Minuten. Einstudierung und Ausarbeitung eines mehrstimmigen instrumentalen Musikstückes bzw. eines Teiles daraus.
	JRP	Erarbeitung und künstlerische Gestaltung eines instrumentalen Musikstückes unter Berücksichtigung von Aspekten der Stilbezogenheit sowie Vorlage einer Mappe mit 10 arrangierten Titeln für verschiedene Ensembleleitungs-Situationen des bisherigen Studiums. (Diese Anforderung gilt schon für die unbenotete Prüfung nach dem 2. Semester. Zu wählen sind unterschiedliche Stilrichtungen.)
Ensemble- leitung vokal	Klassik	Ca. 30 Minuten. Einstudierung und Ausarbeitung eines mehrstimmigen vokalen Musikstückes bzw. eines Teiles daraus.
	JRP	
Gesang	Klassik	Zwei Arien und zwei Lieder, 20 Minuten.
	JRP	Vortrag (15 Minuten) von Songs verschiedener Stilistik, konzertant; Mappe mit 10 Stücken, zwei Transkriptionen, davon ist eine vorzutragen; drei Songs harmonisch schriftlich erklären, davon einen Song am Klavier erklären. (Diese Anforderungen ergänzen die unbenotete Prüfung nach dem 2. Semester, bei der 15 Minuten Vortrag konzertant, eine Mappe mit 15 Stücken sowie eine Transkription erwartet werden.)
Klavier	Klassik	Vortrag (15 Minuten), mindestens zwei Werke aus unterschiedlichen Epochen.
	JRP	Vortrag (15 Minuten) mit Stücken aus unterschiedlichen Genres (kann auch Klassik oder Eigenkompositionen enthalten); drei Transkriptionen, davon soll eine vorgetragen werden; Repertoire im Umfang von 20 Kompositionen (auswendig), die Stücke aus dem Vortrag können darin enthalten sein.
Komposition	Elektronisch	1. Vorlage von Kompositionen verschiedener Besetzungen und unter Einbeziehung elektronischer Medien, die während des Studiums entstanden sind. 2. Kolloquium (30 Minuten), in dem die vorgelegten Kompositionen diskutiert werden.
	Instrumental	Vorlage und Erläuterung von zwei eigenen Kompositionen, sowie eines Arrangements oder einer Instrumentation (Dauer 15 Minuten).
LIP		Vortrag (15-20 Minuten), ein oder zwei klassische Stücke und mindestens drei Lieder/Songs unterschiedlicher Charakteristik und Stilistik.
Orgel		Vortrag (15 Minuten), zwei Werke aus unterschiedlichen Epochen.
Songwriting		20 Min. Konzerteil; 15 Stücke auswendig, davon 8 Eigenkompositionen (mit den Stücken aus dem vorangegangenen Jahr in einer Repertoiremappe zusammengefasst) 3 Transkriptionen, eine wird vorgetragen. 2 produzierte Songdemos (frei wählbar) Die Songdemos werden von der / dem Prüfenden vor Ort angehört.

P r ü f u n g s a n f o r d e r u n g e n B a c h e l o r - k ü n s t l e r i s c h e s H a u p t f a c h

Nach dem **6. oder 7. Semester**
(benotet)

Organisatorisches:

Der künstlerische Hauptfachunterricht endet regulär nach dem 6. Semester. Studierende haben aber die Möglichkeit ein weiteres Semester Hauptfachunterricht zu beantragen, falls sie ein weiteres Semester im Bachelor Lehramt eingeschrieben sind. Die Abschlussprüfung wird dementsprechend nach dem letzten Unterrichtssemester abgehalten.

Inhalt:

In den beiden Studiengängen Einzelfach (mit zweitem Unterrichtsfach an der Universität) sowie Lehramt Musik Berufskolleg (mit zweitem Unterrichtsfach an der Universität) werden in der Regel drei Werke bzw. Stücke aus drei verschiedenen Epochen bzw. Stilrichtungen erwartet. In Instrumentalfächern mit dem Schwerpunkt Jazz/Rock/Pop wird in der Regel ein Vortrag oder Konzert von 30 Minuten mit Stücken unterschiedlicher Stilistik sowie die Beherrschung (auswendig) eines Repertoires von 40 Kompositionen (inklusive der Stücke des Vortrags bzw. Konzerts) aus verschiedenen Genres erwartet.

Dauer:

15-20 Minuten in Lehramt Musik Einzelfach und Berufskolleg,

In den Großfächern entspricht die Prüfung in Anspruch und Dauer jener des jeweiligen kombinierten Studienganges (z.B. Instrumentalpädagogik)

Prüfer/innen:

Dozent / Dozentin und ein weiterer Prüfer / eine Prüferin aus dem jeweiligen Fach

In den folgenden künstlerischen Hauptfächern werden davon abweichende oder ergänzende Leistungen verlangt:

Akkordeon		Drei Werke aus verschiedenen Epochen (darunter ein Werk aus dem Barock und ein Originalwerk für Akkordeon).
Ensemble- leitung instrumental	Klassik	Die Prüfung besteht aus zwei Teilen: 1. Bewertete Probe im Laufe des Semesters, 45 Minuten Probe und 10 Minuten Reflexionsgespräch. Zu proben sind zwei stilistisch unterschiedliche Werke, eines davon ist dem Ensemble unbekannt, eines kann dem Ensemble bekannt sein. 2. Bewertetes Konzert (30 Minuten), die Stücke der Probe können einbezogen werden, bewertet werden die künstlerische Ausführung sowie die Gesamtpräsentation (optional mit Moderation, mit instrumentaler Begleitung, „Performance“ etc.).
	JRP	Realisierung eines Konzertes/Projekt es mit eigenen Arrangements sowie einem selbst zusammengestellten Ensemble, in welchem vor allem die künstlerische Umsetzung bewertet wird. Darüber hinaus Ergänzung der Mappe aus der Prüfung nach dem 4. Semester um weitere 10 Arrangements unter Berücksichtigung folgender Kriterien: - stilistische Bandbreite - instrumentale Vielfalt - verschiedene Ensembleleitungsformen und Ensemblegrößen - vielfältige Art der Verschriftlichung des Materials (Komp./Arr./Transkriptionen von Pop-, Rock-, Jazz-Titeln) in Form von z.B. - Leadsheet - Partitur mit Einzelstimmen (für variable und festgelegte Besetzungen unterschiedlicher Größe) - schriftliche Konzepte zur (...) Musikerarbeitung und Probengestaltung - Gruppenimprovisation mit und ohne Noten/Materialvorlage.
Ensemble- leitung vokal	Klassik	Die Prüfung besteht aus zwei Teilen:
	JRP	1. Bewertete Probe im Laufe des Semesters, 45 Minuten Probe und 10 Minuten Reflexionsgespräch. Zu proben sind zwei stilistisch unterschiedliche Werke, eines davon ist dem Chor unbekannt, eines kann dem Chor bekannt sein. 2. Bewertetes Konzert (30 Minuten), die Stücke der Probe können einbezogen werden. Bewertet werden die künstlerische Ausführung sowie die Gesamtpräsentation (optional mit Moderation, mit instrumentaler Begleitung, „performance“ etc.).
Gesang	Klassik	Acht Stücke aus dem klassischen Gesangsrepertoire in beliebiger Kombination der Sparten (z.B. Arien aus Oper, Operette, klass. Musical, Lieder, Songs, Chansons).
	JRP	Vortrag (ca. 30 Minuten) von Songs verschiedener Stilistik, konzertant, davon verpflichtend eine a capella Passage; Mappe mit 15 Stücken (25 weitere sind bereits im Laufe der unbenoteten Präsentationen vorzulegen).

Klavier	Klassik	Mindestens drei Werke bzw. Stücke aus verschiedenen Epochen, davon ein Satz/Werk aus der Wiener Klassik.
	JRP	Vortrag oder Konzert (30 Minuten), Repertoire von 40 Kompositionen unterschiedlicher Genres (auswendig). Die Stücke des Konzerts können darin enthalten sein.
Komposition	Elektro-nisch	1. Vorlage von Kompositionen verschiedener Besetzungen und unter Einbeziehung elektronischer Medien, die während des Studiums entstanden sind. 2. Kolloquium (60 Minuten), in dem die vorgelegten Kompositionen diskutiert werden.
	Instrumental	1. Vorlage von Kompositionen verschiedener Gattungen und Besetzungen, die während des Studiums entstanden sind. 2. Kolloquium (60 Minuten), in dem die vorgelegten Kompositionen diskutiert werden.
LIP		Vorbereitung von 15 Liedbegleitungen in einem stilistisch möglichst breit gestreuten Repertoire im Gesamtablauf (VS, ZS, NS, Strophen). Die Lieder sind entweder mitzusingen oder in drei dem Ambitus entsprechend sinnvolle Tonarten zu transponieren. Das erste Lied kann selbst gewählt werden, die folgenden zwei bis drei Lieder werden vom Prüfungsgremium gewählt. Eine Vom-Blatt-Liedbegleitung mit kurzer "Experimentierphase". Aus vier Stilbereichen sind insgesamt zwei Improvisationsaufgaben auszuwählen. Zur Durchführung der Aufgaben erhalten die Studierenden im Rahmen der Abschlussprüfung eine Stunde Vorbereitungszeit. Stilbereiche: Barock/Klassik/Romantik (Satzmodell), Jazz/Latin (Standard), Pop/Rock (stilistisch gebunden, auf Akkordgrundlage) und Freie Improvisation. Die Freie Improvisation ist stilistisch ungebunden, als Vorlage dient in der Regel ein außermusikalisches, szenisches oder bildhaftes Thema. Durch den Vortrag von ein bis zwei klassischen Werken werden Kompetenzen im Literaturspiel demonstriert. Die Studierenden mit Hauptfach LIP können alternativ auch ein Konzertprojekt organisieren, in dem Sie mit einem klaren Profil in der Dramaturgie und Ausführung eine künstlerische Qualität im Bereich Liedspiel / Improvisation zeigen.
Orgel		Ein größeres Werk von J.S. Bach sowie Werke aus (mindestens) zwei anderen Epochen.
Songwriting		20 Min. Konzerteil; 20 Stücke auswendig, davon 15 Eigenkompositionen (mit den Stücken aus dem vorangegangenen Jahr in einer Repertoiremappe zusammengefasst) 5 Transkriptionen, eine wird vorgetragen. 2 produzierte Songdemos (eine Aufgabenstellung + eines frei wählbar). Die Songdemos werden von den Prüfenden (Dozent*In plus ein/e weitere/r Prüfer*In) vor Ort angehört.

Prüfungsanforderungen Bachelor - künstlerisches Nebenfach

Prüfer/innen:

Für Gesang und Klavier: Dozent / Dozentin und ein weiterer Prüfer / eine Prüferin aus dem jeweiligen Fach

Für Ensembleleitung vokal und LIP: Dozent / Dozentin des jeweiligen Faches

Im **4. Semester** (benotet)

Ensembleleitung vokal <i>Dauer: 30 Minuten</i>	Klassik	Einstudierung und Ausarbeitung eines mehrstimmigen vokalen Musikstücks bzw. eines Teils daraus.
	JRP	Einstudierung und Ausarbeitung eines mehrstimmigen vokalen Musikstücks bzw. eines Teils daraus.

Im **5. Semester** (benotet)

LIP <i>Dauer: ca. 10 Minuten</i>	Die Studierenden demonstrieren ihre erarbeiteten Fähigkeiten im Bereich LIP, indem Sie in einem Klassenvorspiel mindestens zwei Beiträge öffentlich (klassenintern) vortragen. Dieser Vortrag wird benotet.
------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Im **6. Semester** (benotet)

Gesang <i>Dauer: 15-20 Minuten</i>	Klassik	Ein bis zwei Arien, ein bis zwei Kunstlieder (begleitet), ein selbst begleitetes Stück oder Improvisation mit Gesang.
	JRP	Ca. 15 min Konzerteil mit Songs der eigenen Wahl, eine A capella-Passage, eine Improvisation über einfache Akkordverbindungen (z.B. Blues) oder Vortrag einer einfachen Transkription.

Prüfungsanforderungen Bachelor – Nebenfach

Klavier <i>Dauer: 15-20 Minuten</i>	Klassik	Drei mittelschwere Stücke aus 3 Epochen. Ein Werk kann auch aus dem Bereich Jazz/Pop stammen oder selbst komponiert sein.
	JRP	<p>Ein Klavierstück nach ausnotierter Vorlage aus den Bereichen Klassik/Jazz/Pop/Rock;</p> <p>Vorbereitetes Vortragsstück mit eigenem Arrangement (Intro, Outro etc.) inkl. Solochorus;</p> <p>II-V-I-Verbindung in verschiedenen Lagen und Tonarten;</p> <p>Stück nach einem Leadsheet vom Blatt (3' Vorbereitung) incl. Stiltypischer Piano-Begleitung (Bass und Right-Hand-Voicings sowie ein Chorus mit vierstimmigen Two-Hand Voicings).</p>

Prüfungsanforderungen Master - künstlerisches Nebenfach

Prüfungsanforderungen Master - für Studierende, die im Bachelor nicht LIP, Ensembleleitung oder Komposition als künstlerisches Hauptfach belegt haben.

<p>Im 3. Semester des Master (benotet)</p> <p><i>Prüfer/innen:</i> Dozent / Dozentin und ein weiterer Prüfer / eine Prüferin aus dem jeweiligen Fach</p>	<p>LIP</p> <p><i>Dauer:</i> 15 Minuten</p>	<p>1. Vorbereitung von 15 Liedbegleitungen in einem stilistisch möglichst breit gestreuten Repertoire im Gesamtablauf (VS, ZS, NS, Strophen). Mindestens drei Lieder sind in drei Tonarten zu transponieren. Das erste Lied kann selbst gewählt werden, die folgenden zwei bis drei Lieder werden vom Prüfungsgremium gewählt.</p> <p>2. Eine Vom-Blatt-Liedbegleitung mit kurzer Experimentierphase"</p> <p>3. Aus drei Stilbereichen sind ein oder zwei Improvisationsaufgaben auszuwählen. Werden zwei Improvisationen ausgeführt, kann die Liedliste auf 12 Stücke reduziert werden. Zur Durchführung der Aufgaben erhalten die Studierenden im Rahmen der Abschlussprüfung eine Stunde Vorbereitungszeit.</p> <p>Stilbereiche: Barock/Klassik/Romantik (Satzmodell), Jazz/Latin (Standard), Pop/Rock (stilistisch gebunden, auf Akkordgrundlage) und Freie Improvisation. Die Freie Improvisation ist stilistisch ungebunden, als Vorlage dient in der Regel ein außermusikalisches, szenisches oder bildhaftes Thema.</p>
	<p>Ensembleleitung Instrumental</p> <p><i>Dauer:</i> 30 Minuten</p>	<p>Einstudierung und Ausarbeitung eines mehrstimmigen instrumentalen Musikstücks bzw. eines Teils daraus.</p>

Prüfungsanforderungen Master – künstlerische Fächer

Im 4. Semester des Master (benotet) <i>Prüfer/in:</i> der jeweilige Dozent / die Dozentin	Instrumen- tieren/ Arrangieren	Klassik	Vorlage einer Hausarbeitsmappe, die mehrere Instrumentationen/Arrangements aus mindestens drei Epochen beinhalten soll.
		JRP	1. Vorlage von mindestens zwei Arrangements (bzw. Produktionen) für unterschiedliche Besetzungen und aus unterschiedlichen stilistischen Bereichen. 2. Kolloquium (ca. 30 Minuten), in dem die vorgelegten Arrangements diskutiert werden.

Prüfungsanforderungen Master - für Studierende, die im Bachelor Ensembleleitung vokal oder instrumental als künstlerisches Hauptfach (Klassik oder JRP) belegt haben.

Im **3. Semester** des Master
(benotet)

Ensembleleitung instrumental	Lehrprobe in Ensembleleitung instrumental (30 Minuten) und anschließende künstlerisch-pädagogische Reflexion (10 Minuten) mit der Prüfungskommission.
Ensembleleitung vokal	Für Studierende, die im Bachelor das künstlerische Hauptfach Ensembleleitung vokal belegt hatten, ist auch eine Prüfung wie im Nebenfach Ensembleleitung instrumental wählbar, wobei für die Probenarbeit ein höherer Maßstab angelegt wird.

Prüfer/innen:
Dozent / Dozentin und ein weiterer Prüfer / eine Prüferin aus dem jeweiligen Fach

Prüfungsanforderungen Master - für Studierende, die im Bachelor LIP als künstlerisches Hauptfach belegt haben.

Im **3. Semester** des Master
(benotet)

Vorbereitung und Durchführung eines Unterrichtsversuches im Bereich LIP (30') mit anschließendem Reflexionsgespräch (10').

Prüfer/innen:

Dozent / Dozentin und ein weiterer Prüfer / eine Prüferin aus dem jeweiligen Fach

Prüfungsanforderungen Master - für Studierende, die im Bachelor Instrumentieren/Arrangieren als künstlerisches Hauptfach belegt haben.

Im **3. Semester** des Master
(benotet)

Klassik	Vorlage einer Hausarbeitsmappe, die mehrere Instrumentationen/Arrangements aus mindestens drei Epochen beinhalten soll. Für Studierende mit Komposition als Hauptfach im Bachelor ist eine Instrumentation von Musik aus dem 20. Oder 21. Jahrhundert obligatorisch.
JRP	1. Vorlage von mindestens drei Arrangements (bzw. Produktionen) für unterschiedliche Besetzungen und aus unterschiedlichen stilistischen Bereichen. 2. Kolloquium (ca. 30 Minuten), in dem die vorgelegten Arrangements diskutiert werden.

Prüfer/in:

der jeweilige Dozent / die Dozentin und ein weiterer Prüfer / eine Prüferin aus dem jeweiligen Fach

Prüfungsanforderungen Master - „KAMMERMUSIK/LIED“ für Studierende im Großfach Lehramt Musik mit dem Schwerpunkt Elementare Musikpädagogik sowie Instrumentalpädagogik.	
Im 3. Semester des Master (benotet)	
Klassik instru- mental	Vortrag eines vollständigen Werks der Kammermusik in beliebiger Besetzung (ca. 15 Minuten)
Klassik Gesang	Vortrag eines vollständigen Liederzyklus oder einer Gruppe textgleicher Lieder (15-20 Minuten) ²
JRP	Vortrag von zwei bis drei Stücken unterschiedlicher Stilistik im Ensemble (ca. 15 Minuten)
Prüfer/in: der jeweilige Dozent / die Dozentin und ein weiterer Prüfer / eine Prüferin aus dem jeweiligen Fach	

² Beispiele könnten sein: **Sopran:** Louis Spohr, 6 deutsche Lieder op.103 mit Klarinette und Klavier, John Tavener Akhmatova, Songs mit Cello; Paul Hindemith, Die Serenaden op.35. mit Oboe, Bratsche, Cello; Petr Eben, 3 stille Lieder mit Flöte und Harfe. **Mezzosopran/Alt:** Richard Strauss, Stiller Gang op.31/4 mit Viola und Klavier; Frank Bridge, 3 Songs 1907 mit Viola und Klavier; Igor Stravinski, 3 Lieder 1953 mit Flöte, Klarinette und Viola. **Tenor:** Benjamin Britten, The heart of the matter mit Horn und Klavier; Ralph Vaughn-Williams; Four Hymns mit Viola und Klavier. **Bariton/Bass:** Samuel Barber "Dover Beach" mit Streichquartett, Leonard Bernstein Arias und Barcarolles für Mezzo,Bariton und Klavier 4-händig; Norbert Laufer, "Nachbar Gott", Motette für Sopran, Bariton, Violine, Violoncello und Cembalo.